

# Riesauer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 23/2024 · Freitag, 14. Juni 2024

Kurz und  
bündig.

## Aufstiegsfeier

Nach einer größtenteils sehr souverän gespielten Saison in der Landesklasse Mitte haben die Fußballer der BSG Stahl Riesa am vorigen Sonntag den Aufstieg perfekt gemacht. Ein 4:2-Sieg in Freiberg bedeutete, dass das Team nicht mehr vom 1. Platz verdrängt werden kann, den es seit Saisonbeginn ununterbrochen belegt. Im Herbst läuft Riesa wieder in der Sachsenliga auf! Am Sonntag, 15. Juni, steigt in der Feralpi-Arena das letzte Punktspiel der Spielzeit 23/24, ab 15 Uhr ist der Heidenauer SV zu Gast. Die BSG Stahl möchte den Fans natürlich einen Sieg zum Abschluss und eine tolle Aufstiegsfeier bieten.

## Ausstellung im D.ORT

Im Demokratieort Riesa (D.ORT), Hauptstraße 40, wird am Montag, 17. Juni, 18 Uhr die Wanderausstellung „Trotz allem! Postmigrantische Jugend bewegt den Osten“ eröffnet. Sie gibt Einblicke in das Engagement junger Menschen mit Migrationshintergrund in Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Die Ausstellung ist bis zum 9. Juli im D.ORT zu sehen.

## Tanztee

Auch im Sommer wird getanzt: Am Donnerstag, 20. Juni, sind tanzfreudige Riesauer und Gäste wieder in die Stadthalle „stern“ eingeladen. Dort können sie bei Schlager, Discofox und Oldies ganz nach Wunsch eine mehr oder weniger „flotte Sohle“ aufs Parkett legen. Der „Tanztee – die Oldiedisko“ beginnt traditionell 14 Uhr. Der Eintrittspreis von 11 Euro pro Person beinhaltet eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen.

Überall sollen viele Menschen beteiligt sein: Das ist ein wesentliches Anliegen des Sprungbrett Riesa e.V. bei seiner Tätigkeit auf Gut Göhlis. Und deshalb waren beim Spatenstich für den ersten Bauabschnitt nicht nur drei, vier „Offizielle“, sondern alle Gäste gebeten, einen der zahlreichen Spaten zu schwingen. Damit hat die Rekonstruktion des dem Verein gehörenden Teiles des Gutes begonnen, insbesondere das marode ehemalige Stallgebäude soll gerettet und einer neuen Nutzung zugeführt werden.

Das Gut vor den Toren der Stadt Riesa gehörte als Vorwerk schon im 13. Jahrhundert zum Kloster und ist folglich direkt mit der Gründungsgeschichte Riasas verbunden. Die meisten heute noch erhaltenen Gebäude stammen aus der Zeit der Industrialisierung im 19. Jahrhundert, vieles steht unter Denkmalschutz, bereits zu DDR-Zeiten war aber der Verfall unübersehbar, wie eine Foto-Ausstellung dokumentierte. „Das Gut war jedoch immer wichtig für die Versorgung der Stadt“, erklärte Martin Tritschler vom Sprungbrett.



Im Gewölbe durfte nicht mal applaudiert werden, damit nichts von der Decke fällt.

## Sprungbrett e.V. startet Sanierung von Gut Göhlis „Es braucht Leben!“



Ein Spatenstich als Massenergebnis: Das Gut will für alle offen sein, braucht aber auch sehr viele Unterstützer.  
Fotos: U.P.

Seit 20 Jahren baut der Verein das Objekt zum Projekt- und Erlebnisgut um. „Nun ist es endlich soweit: Die Handwerker stehen in den Startlöchern. Es kann losgehen!“ Grundlage dafür bildet ein Erbbaurechtsvertrag zwischen Stadt und Verein über 50 Jahre, der die Rahmenbedingungen bietet, um langfristig zu investieren. Ein neues Dach ist der erste, zwingende Schritt, dazu muss im ersten Bauabschnitt das Gewölbe

instandgesetzt und damit die Einsturzgefahr beseitigt werden. Im Obergeschoss sollen Lagermöglichkeiten entstehen, während unten Räume für soziokulturelle Arbeit, eine „Wintervariante“ der bereits bestehenden Campingmöglichkeiten und mittelfristig so-

## Altes Erbe sorgt für frischen Wind

auch Räume zur Nutzung durch Vereine und Institutionen geschaffen werden. Man sei für vieles offen, so Martin Tritschler: „Es braucht Leben hier, und wir wollen auch Möglichkeiten der ehrenamtlichen Arbeit finden und nutzen.“

Die Freude, dass endlich was beginnt, ist bei allen groß: „Dieser besondere Ort steht bei vielen Menschen trotz seiner Randlage oft im Zentrum des Interesses“, so Oberbürgermeister Marco Müller. Das liege natürlich vor allem am Tierheim und der Schäferei,

aber mit vielen neuen Ideen könne auch die Sprungbrett-Arbeit mehr in den Fokus rücken. „Trotzdem bleibt die kontinuierliche Belegung von Gut Göhlis eine Aufgabe über Jahre hinweg“, sagte Müller. Von den nötigen 400.000 Euro für Sanierung seien 250.000 Euro über Fördermittel des Denkmalschutzes sowie aus PMO-Geldern gesichert, so Tritschler. PMO steht für Parteien und Massenorganisationen und beschreibt einstiges SED-Vermögen, Göhlis erhält daraus 90.000 Euro. „Hier kann die Landespolitik wirklich aktiv unterstützen“, sagte Landtagsmitglied Thomas Löser von den Grünen. Die fehlenden 150.000 Euro will Sprungbrett durch Eigenleistungen und Kredite und Spenden aufbringen. Eine entsprechende Kampagne ist auf der Spendenplattform Betterplace [www.betterplace.org/p137222#](http://www.betterplace.org/p137222#) gestartet worden. U. Päsler

Mit der RIESA Info und zwei Experten auf Radtour

## Kirche und Rittergut

Für alle, die gern in einer Gruppe mit netten Leuten in die Pedale treten, hat die RIESA Information wieder zwei geführte Radtouren im Angebot. Sie führen traditionell mit einer Länge von ca. 50 km zu interessanten, sehenswerten Orten rund um Riesa und werden von Klaus Dünnebier und Hubert Fiebig begleitet. Beide Herren kennen die Umgebung wie ihre Westentasche und können zu Natur, Land und Leuten viel Wissenswertes berichten.

Die erste Tour startet am Sonnabend, 29. Juni. Unter dem Motto „Von der Kirche

zum Rittergut“ wird die Kirche in Canitz besichtigt, zu einer weiteren Führung geht es in den Schlosspark Lampertswalde. Am 24. August, ebenfalls sonnabends, geht die Fahrt „Vom Wein zur Jagd“. Neben einer Weinführung und einer Flugvogelschau gibt es beim Tag des offenen Weingutes auf Schloss Proschwitz Interessantes und Kulinarisches zu entdecken. Start- und Endpunkt ist das Mercure Hotel Riesa, Bahnhofstraße 40. Eine Anmeldung in der RIESA Info ist erforderlich (03525 52940 oder info@tourismus-riesa.de). RIESA Info

750 Jahre Lorenzkirch

## „Überelsch“ wird gefeiert

Vom 21. bis 23. Juni feiert Lorenzkirch den 750. Jahrestag der Ersterwähnung! Los geht der Jubiläumsmarathon am Freitag, 17 Uhr mit der Eröffnung, den Magiern „The Black Magics“ und Musik zur Romantischen Nacht. Am Sonnabend erwartet die Besucher ein geschichtlicher Dorfbummel, ein Kinderprogramm u. a. mit der Freizeitsinsel Riesa und einem Zauberer, Linedance, ein Konzert der Heartland-Ramblers in der Kirche sowie eine Disco im Festzelt. Als Höhepunkt ist ein Feuerwerk geplant. Am Sonntag klingt das Fest mit einem Gottesdienst und anschließendem Früh-

schoppen aus. An allen drei Tagen ist im Dorfgemeinschaftshaus eine kleine Ausstellung zur Geschichte zu sehen, zeitweise auch eine Diashow in der Kirche mit Bildern zur Jubiläumsfeier 700 Jahre Lorenzkirch von 1974. Organisiert wird das Ganze als Gemeinschaftswerk vom Verein „Lorenzkirch MITEINANDER e.V.“ mit Unterstützung der Ortsfeuerwehr, dem Kleingartenverein und vielen Helfern. Wer selbstgebackenen Kuchen fürs Kaffeebuffet beisteuern möchte, bitte beim Verein (I. Pradella, 035264-97115, oder K. Scharf, 0179-2342897) melden. Info: Verein

Stadtratswahl in Riesa

## Neun Wahlvorschläge vertreten



Traditionell stellte sich der Stadtrat vor der letzten Sitzung der Legislaturperiode zum Gruppenfoto. Foto: U.P.

Neun der zehn Wahlvorschläge, die zur Wahl des neuen Riesaer Stadtrates angetreten sind, können Vertreterinnen und Vertreter in das Gremium entsenden. Nach dem vorläufigen Endergebnis erhalten die AfD 8 Sitze, die CDU 5 und das Bündnis Sarah Wagenknecht 3 Mandate. Jeweils zwei Stadträte stellen die Unabhängige Liste, das Bürgerbündnis „Stark für Riesa“; die SPD und die Bürgerbewegung Riesa. Ein Stadtrat

kommt von den Freien Sachsen, ebenfalls einen Stadtrat stellen die Freien Wähler. Der Wahlvorschlag der FDP erhielt keinen Sitz. Dem Riesaer Stadtrat gehören statt wie bisher 30 nur noch 26 Mitglieder an, weil Riesa inzwischen weniger als 30.000 Einwohner hat. Gewählt wurden 23 Männer und – nur – drei Frauen. Die Wahlbeteiligung lag mit 60,25 Prozent fast sechs Prozent höher als bei der Wahl im Jahr 2019.

Das offizielle Endergebnis wird der Gemeindevwahlausschuss in seiner Sitzung am 19. Juni feststellen. Die Veröffentlichung erfolgt am 21. Juni im elektronischen Amtsblatt auf www.riesa.de und am 28. Juni in der gedruckten Ausgabe des „Riesaer.“

Die konstituierende Sitzung des neu gewählten Stadtrates für die Legislaturperiode 2024 bis 2029 soll am 28. August stattfinden. U.P.

Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen  
03944 - 36160  
WOHNMOBIL-CENTER  
Am Wasserturm F.A.  
www.wm-aw.de

Mit Ihrer Anzeige  
zaubern wir einen  
Hingucker ins  
Riesaer Amtsblatt.

Sie erreichen damit  
schnell & einfach  
20.000 Haushalte!

ANZEIGENANNAHME:  
03525/727122  
c.eulitz@polyprint-riesa.de

### IMPRESSUM

„Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“

Herausgeber:  
Förder- und Verwaltungsgesellschaft Riesa  
mbH (FVG)  
Am Sportzentrum 5 · 01587 Riesa

Erscheinungsweise:  
wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte  
im Stadtgebiet Riesa

Verantwortlicher Redakteur:  
John Jaeschke · Tel. 03525/601-485  
E-Mail: john.jaeschke@fvgr-riesa.de

Redaktion:  
Uwe Päsler · Tel. 03525/700-205  
E-Mail: obm.pressestelle@stadt-riesa.de

Anzeigenleitung/Herstellung:  
polyprint Riesa GmbH  
Goethestraße 59 · 01587 Riesa  
Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133  
E-Mail: info@polyprint-riesa.de

Anzeigenkontakt: Tel. 03525/727122  
Anzeigenschluss nächste Ausgabe: 17.6.2024

Verteilung: Bachmann Direktwerbung  
Tel. 0152/02888826 · Fax 03525/739185  
E-Mail: bachmann-direktwerbung@web.de  
Die nächste Ausgabe des „Riesaer. Nachrichten  
für unsere Stadt.“ erscheint am 21.6.2024.

## Dank an alle Wahlhelfer

Ich möchte mich sehr herzlich bei allen ehrenamtlich tätigen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bedanken. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Riesa und des Landratsamtes Meißen, des Finanzamtes Meißen und der Agentur für Arbeit, die ihren Wohnsitz in Riesa haben, vor allem aber eine große Anzahl von Freiwilligen haben dafür gesorgt, dass die Europa- und Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 sehr gut organisiert ablaufen konnten. Auf Grund des erheblichen Aufwandes waren großes Durchhaltevermögen und hohe Konzentration über viele Stunden hinweg nötig. Ich danke Ihnen sehr für Ihr zeitaufwändiges Engagement und für Ihre exakte Arbeit.

Marco Müller, Oberbürgermeister

### Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



<b>Meißen</b>	Nossener Straße 38	03521/452077
	Krematorium Durchwahl	453139
<b>Nossen</b>	Bahnhofstraße 15	035242/71006
<b>Weinböhla</b>	Hauptstraße 15	035243/32963
<b>Großenhain</b>	Neumarkt 15	03522/509101
<b>Riesa</b>	Stendaler Straße 20	03525/737330
<b>Radebeul</b>	Meißner Straße 134	0351/8951917



www.krematorium-meissen.de

...die Bestattungsgemeinschaft



Offene Werkstatt in Weida: Freude am Selbstgebauten

# Ferienenerlebnis der praktischen Art

Die Offene Werkstatt in Weida (Lange Straße 51, hinterm Stempel-Gymnasium) bietet neugierigen Kindern auch in den bevorstehenden Sommerferien verschiedene Möglichkeiten handwerklicher Betätigung – natürlich unter Anleitung. Meist geht es um die Schaffung nützlicher Gegenstände aus Holz oder Metall wie den Schwedenstuhl oder einen aus einer Autofelge gefertigten Grill.

Die Ferienaktionen ergänzen die Arbeitsgemeinschaften, die über das gesamte Schuljahr in der Werkstatt stattfinden. Die Kreishandwerkerschaft als Hausherr hat drei Mitarbeiter angestellt, die die Arbeit vorbereiten und die Kinder und Jugendlichen anleiten. Außerdem sind Honorarkräfte dabei. Die Technik kommt größtenteils vom Qualifizierungszentrum. Alles, was in der Werkstatt hergestellt wird, besitzt praktischen Wert: Neben den Stühlen und Grills sind das z. B. Lampenschirme, ein „Wikinger-Schachspiel“ oder Brettchen als Kabelhalter.

Die Resonanz ist von Beginn



Ein 3-D-Drucker steht bereit, sehr zur Freude von Jens-Torsten Jacob und Cornelia Hartzsch von der Kreishandwerkerschaft. Foto: U.P.

an bestens, manche Kinder waren schon zu mehreren Kursen da, entwickeln echte „Heimatgefühle“. Viele Jungs und Mädchen finden richtig Spaß an der Arbeit. „Und das Gefühl, etwas mit eigenen Händen geschaffen zu haben, macht auch diejenigen stolz, die sich das vielleicht gar nicht zugetraut haben“, sagt Cornelia Hartzsch, die das

Projekt mit betreut. „Die Kinder beweisen sich selber, dass sie etwas können.“ In Zeiten, wo „Handarbeit“ oft nur noch das Tippen und Wischen auf Tastaturen und Smartphones bedeutet, ist diese Erkenntnis sicher nicht hoch genug zu bewerten. Vorrangig wird mit Holz gearbeitet, dazu gibt es die Kfz-Abteilung inklusive echter He-

bebühne. Man habe auch erkannt, dass es nicht immer ein neues Angebot sein muss, so Jens-Torsten Jacob, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft. „Oft hat sich herumgesprochen, was einer hier gebaut hat, dann kommen neue Jugendliche, die wollen das auch machen.“ Dennoch wird Wert auf eine Vielfalt der Gewerke gelegt: „Ziel ist es, auch die Kunststoff- und Me-

tallbearbeitung, die Bäckerei und die Elektrotechnik fortzuführen“, so Jacob. Natürlich ist der Hintergedanke dabei, bei einigen das Interesse für einen späteren handwerklichen Beruf zu wecken, schließlich werden überall gute Auszubildende gesucht. „Wir zeigen jedenfalls, dass das Handwerk modern ist.“ Und das sind die Dinge, die unser Land wirklich braucht... U.P.

## Offene Werkstatt – Ferienaktion

- |                         |   |
|-------------------------|---|
| 20. bis 24. Juni:       | Wir bauen Stelzen (ab 3. Klasse)  |
| 1. bis 5. Juli:         | Homemade-Grill (ab 5. Klasse)   |
| 8. bis 12. Juli:        | Wikinger-Schach selbstgebaut (ab 3. Klasse)   |
| 15. bis 19. Juli:       | Wikinger-Schach selbstgebaut (ab 3. Klasse)   |
| 22. bis 26. Juli:       | Bau eines Schwedenstuhls (ab 5. Klasse)<br>Abenteuer Handwerk – Filmdreh (ab 5. Klasse)<br>Angebot der Malerinnung (in Planung) |
| 29. Juli bis 2. August: | Abenteuer Handwerk – Filmdreh (ab 5. Klasse)<br>Abenteuerwoche in der Ev.-Luth. Kirchgemeinde (in Planung)                      |

Anfragen und Anmeldungen an Telefon 0162 8459610 (Fr. Hartzsch), E-Mail: hartzsch@khs-meissen.de.

„Live aus dem Tierpark“ mit Kea & The Rain

## Ohne Schnickschnack

Der zweite Abend der diesjährigen Konzertreihe „Live aus dem Tierpark“ bietet mit „Kea & The Rain“ ein Projekt des Sängers Philipp Körber, der mit Frithjof Rödel (Northern Lite) und Adrian Kehlbacher (108 Fahrenheit) seinen eigenen akustischen Entwurf von Folk und Americana spielt. Zu erleben

sind die drei Musiker am 23. Juni ab 19.15 Uhr im Tierpark Riesa. Das Besondere ist die Reduktion der Arrangements auf den reinen Klang, damit der Charakter der Songs so direkt wie möglich ins Herz geht. „Es geht uns darum, Lebensfreude, Leidenschaft, Freundschaft und vor allem die Liebe

am Musik machen zu teilen“, sagt Philipp Körber. Im Lockdown 2020 war klar, eine direktere Variante des Kea-Sounds sollte her: keine Kompromisse, kein Autotune, Musik ohne Schnickschnack – nur mit Kontrabass, Western-/Lapsteel-Gitarre und natürlich Stimme. „Wir wollten endlich diese Musik aufnehmen und uns dabei aufs Wesentliche reduzieren“, so Körber zum damals ausschließlich in Live-Sessions aufgenommenen Album „thousands“. Eintrittskarten gibt es in der RIESA Information, im DDV-Lokal der Sächsischen Zeitung und in allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Abendkasse. Zudem können Tickets unter [www.wt-arena.de](http://www.wt-arena.de) bestellt werden. Kartentelefon und Infos unter 03525-529422. Info: FVG



Geht direkt ins Herz: die Musik von Philipp Körber. Am 23. Juni live zu erleben im Riesaer Tierpark. Foto: PR



Taxi Walinisch

**03525 - 733737**

**Ihr hilfsbereiter Fahrdienst für alle Generationen u. jeden Anlass.**

**Wir bringen Sie sicher an Ihr Ziel!**

- Arzt- und Krankenkassenfahrten
- Dialysefahrten u. Bestrahlungen
- Fahrt zur Reha-Klinik
- Flughafentransfer
- Hotelfahrdienst
- Fahrten zum Einkaufen
- Geschäftskundenfahrten

**Fuhrpark inkl. 1 Achtsitzer**

Firma: Kastanienstrasse 8, 01591 Riesa



## Kunstwerke aus der Geschichte des Stahlwerks gesucht Verschollenes zutage fördern

Ob große, stadtbildprägende Schornsteine am Horizont, Arbeiter bei der Beratung, das Innere der Werkhallen mit Öfen und Walzstraßen oder Porträts von Stahlwerkern – immer wieder wurde das Stahl- und Walzwerk Riesa in der Vergangenheit zum Inhalt von Kunstwerken gemacht. Insbesondere zu

DDR-Zeiten entstanden – unter den motivischen und stilistischen Vorgaben des sozialistischen Realismus – eine große Zahl von Zeichnungen vor Ort sowie Gemälde, Wandbilder, Grafiken und Plastiken. Das Stahlwerk selbst unterstützte und förderte Künstler durch entsprechende Werk-

verträge und Ankäufe. Nach der politischen Wende 1990 wurden viele Kunstwerke dieser Epoche abgehängt, gar vernichtet. Ein Teil gelangte in das Stadtmuseum Riesa oder wurde in andere öffentliche Kunstsammlungen überführt, etwa den Kunstfonds Dresden oder das Dresdner Kupferstichkabinett.

Wissenschaftlich wurde das Thema „Das Stahlwerk Riesa im Blickpunkt der Kunst“ aber bisher noch nicht erschlossen. Das möchte das Stadtmuseum in einem größer angelegten Projekt ändern. Deshalb werden Hinweise aus der Riesaer Bevölkerung gesammelt, wo sich möglicherweise noch künstlerische Arbeiten zu diesem Thema im Privatbesitz oder in Büro- und Kellerräumen bei Unternehmen oder öffentlichen Einrichtungen erhalten haben und wieder zutage gefördert werden könnten. Gesucht werden beispielsweise Werke von Künstlern wie Paul Häusler, Harry Kunz, Willy Schäfer, Lea Grundig oder Gerhard Kettner. Ab Herbst 2025 soll es eine Sonderausstellung über die Kunst zum Thema „Stahlwerk“ im Stadtmuseum Riesa geben. Hinweise über entsprechende Kunstwerke können an [info@stadtmuseum-riesa.de](mailto:info@stadtmuseum-riesa.de) gerichtet werden. A.H.



Ausschnitt aus Paul Häuslers dreiteiligem, großformatigen Werk „Der Wagenguss“ (Gesamtgröße: 5,10 x 1,95 m) im Bestand des Stadtmuseums. Das Bild wird dank einer Förderung durch die Landesstelle für Museumswesen restauriert und für die Ausstellung im Herbst 2025 präsentationsreif gemacht. Repro: Stadtmuseum

## Bücherfreunde und SC Riesa eröffnen Lesecke Riesa liest am Rathausplatz



Die Liegestühle stehen für alle bereit.

Foto: U.P.

Ein Buch zum Anfassen wird nie komplett durch Handy, Tablet und E-Book abgelöst werden können, da sind sich die Bücherfreunde Riesa einig. Darum stehen sie als Verein auch für Projekte ein, die Mensch und Buch wieder näher zusammenbringen können. Deshalb will man kleine Lesecken in Riesa erschaffen, in denen sich die Menschen draußen an der frischen Luft ein Buch erschnappen, „reinlesen“ und es bei Gefallen sogar mitnehmen können.

Ort der Aktion ist die Geschäftsstelle des Sportclubs Riesa direkt am Rathausplatz. An den Markttagen (mittwochs und freitags) hat jede und jeder, der eine Pause vom Marktbummel einlegen möchte, vor dem ehemaligen Kaffee Starke die Möglichkeit, in Bücherkisten zu kramen oder den „Riesaer.“ zu studieren und es sich damit auf den Innenstadt-Liegestühlen gemütlich zu machen. Eine Ausweitung der Aktion auf andere Standorte in der Innenstadt ist bereits in Planung. Info: SCR

## Unterwegs mit den Wanderern des SC Riesa Von Seußlitz nach Meißen



Die „große“ Gruppe bei Meißen.

Foto: privat

Die Wanderung am letzten Mai-Sonnabend war mit dem Teilstück der von den Winzern jährlich im Oktober organisierten „Weinwanderung“ fast identisch. Sie begann in Seußlitz und war 16 km lang. Anfangs führte der Weg die Wanderer vorwiegend durch Weinberge, wo leider auch die Frostschäden zu sehen waren. Danach wurden die Orte Löbsal, Diera, Rottewitz und Winkwitz durchquert. Auf den letzten

Kilometern verlief die Tour im Elbtal nach Meißen und die Wanderfreunde „ankerten“ abschließend im „Goldenen Anker“. Dabei wurde die anfängliche Meinung, dass auf dieser Wanderung alles bekannt sei, korrigiert; viele entdeckten für sich neue Wege. Alle schwärmten von dieser Wanderung im Frühling; hoffentlich dann auch von der Juni-Tour zum Mückentürmchen bei Zinnwald. G. Göttlich



### Straßenbau- und Sperrmaßnahmen in und um Riesa

**Elbstraße:** Bis voraussichtlich 21.6.2024 ist die Elbstraße im Bereich HNr. 7 voll gesperrt. Im Bereich der Straße Am Rundteil wird die Einbahnstraßenregelung aufgehoben.

**Rosenstraße:** Bis voraussichtlich 21.6.2024 ist die Rosenstraße in Höhe HNr. 10/10a wegen der Behebung einer Gasstörung voll gesperrt.

## Berger & Coll.

Andreas Berger

Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Hauptstraße 10 · 01589 Riesa · Telefon 03525/514999  
[www.bbc-rechtsanwaelte.de](http://www.bbc-rechtsanwaelte.de) · [riesa@bbc-rechtsanwaelte.de](mailto:riesa@bbc-rechtsanwaelte.de)



Eine Stippvisite in Riesas Partnerstadt Lonato del Garda

# Grüße mit Blick auf die Welt

**P**ace, amore, rispetto – man braucht nicht viel Italienisch, um die Bedeutung dieser drei Worte zu ahnen, die über dem Eingang des Rathauses von Lonato del Garda prangen: Frieden, Liebe, Respekt. Auf einer kürzlichen Urlaubsreise nutzen die Riesaer Kathrin Schanze (als Gleichstellungsbeauftragte) und Jürgen Hauer die Gelegenheit, Riesas Partnerstadt einen Besuch abzustatten und bei Bürgermeister Roberto Tardani höchstpersönlich noch ein wenig mehr über die gegenwärtige Situation in Lonato zu erfahren. Landwirtschaft, Molkereibetriebe, Weinbau und natürlich die Stahlindustrie beschreibt Signor Tardani als die wichtigsten wirtschaftlichen Standbeine seiner Stadt. Beinahe heimatlich erscheint es denn den Riesaer Besuchern auch, als der „Feralpi“-Werks-Schriftzug ihnen bei der Anfahrt auf die Stadt schon aus weiter Ferne entgegen leuchtet. Das Städtchen selbst empfängt seine Gäste mit Ruhe und Beschaulichkeit. Nicht einmal die berühmten italienischen Roller sorgen für Hektik – man sieht sie kaum noch. „Die Moden wechseln“, kommentiert es Bürgermeister Tardani. Die



Städtepartnerschaft live in „pace, amore“ und „rispetto“: Bürgermeister Tardani (li.), Kathrin Schanze und Jürgen Hauer aus Riesa. Foto: priv.

Jugend treffe sich heutzutage auf andere Weise. Nicht unerwähnt lässt er in diesem Zusammenhang Studienmöglichkeiten unter anderem von Informatik und Mechatronik vor Ort, eine international renommierte Go-Kart-Bahn und die eigene Produktion dieser Fahrzeuge als auch das „Shooting-Camp“, eine Hochburg des internationalen Schießsports. Und wenn gleich es auch in Lonato das Phänomen gibt, dass immer mehr ältere Einwohner zu versorgen sind, nimmt in unserer italienischen Partnerstadt die Einwohnerzahl zu. Zur großen Zufriedenheit von Roberto Tardani ist sie inzwischen auf über 17.000 gestiegen. Grund sind die guten Arbeitsmöglichkeiten und zugleich die Nähe zum Gardasee, während Wohnraum wiederum in Lonato günstiger zu haben ist als in den Orten, die unmittelbar am See liegen. Parallele zu Riesa wiederum: Zweimal wöchentlich ist direkt vor dem Rathaus Markttag. Und in unmittelbarer Nachbarschaft der Verwaltung lernen und spielen Kinder – in Lonato sind es Schülerinnen und Schüler des Schulinstitutes „Paola di Rosa“, das vom Kindergarten bis zur 13. Klasse reicht.

Schwärmt man in dem Städtchen ein wenig aus, begegnet man auf Schritt und Tritt seiner venezianischen Vergangenheit: Bis zum Ende des 18. Jahrhunderts gehörte Lonato der Republik Venedig an. Die wunderschöne Basilika „Giovanni Batista“ mit ihren 13 Altären ist ebenso beeindruckend wie das „Haus des Podesta“. Auf einer Anhöhe von Lonato versammelt es Kunstgegenstände, Gemälde und Möbel verschiedenster Epochen, die ein einstiger Senator Lonatos seiner Stadt vermacht hat. Natürlich liebe sich diese Aufzählung fortsetzen – und ergänzen um die Empfehlung von Kaffee- und Pizzaspezialitäten... Als Bürgermeister Tardani sich verabschiedet, um sich wieder seinen Amtsgeschäften zu widmen, werden selbstverständlich noch Grüße von Stadt zu Stadt mit auf den Weg gegeben. Man mag dies als alltägliche Höflichkeit betrachten. Aber gerade in Zeiten, in denen mit Blick auf die Welt an Frieden, Liebe und Respekt erinnert werden muss, sind diese Grüße, sind partnerschaftliche Verbindungen dieser Art weit mehr als eine Geste. Kathrin Schanze



**Im Mai 2024 konnten wir 9 Mini-Riesae begrüßen: Alfred, Rosa Heidi, Selena, Emilia, Emil, Elin, Timea, Elias, Ben. Herzlich willkommen!**

- Anzeige - **Außereheliche Beziehung mit Folgen – Voraussetzungen für Härtefallscheidung** - Anzeige -

Das Oberlandesgericht Zweibrücken (Beschluss vom 7. Februar 2024, Az.: 2 WF 26/24) entschied, dass eine Ehefrau, die aufgrund einer außerehelichen Beziehung ein Kind erwartet, sich nicht wegen unzumutbarer Härte vor Ablauf des sogenannten Trennungsjahres scheiden lassen kann. Die Eheleute leben seit August 2023 getrennt. Die Ehefrau ist bereits wieder in einer anderen Beziehung und erwartet aus dieser Beziehung im Juni 2024 ein Kind. Aus diesem Grund wollte sich die Ehefrau noch vor Ablauf des sogenannten Trennungsjahres scheiden lassen. Sie beruft sich unter anderem darauf, dass das Abwarten des sogenannten Trennungsjahres für ihren Ehemann eine unzumutbare Härte darstelle. Das Amtsgericht hat den Verfahrenskostenhilfeantrag für die Härtefallscheidung zurückgewiesen. Das OLG Zweibrücken hat die Beschwerde der Frau zurückgewiesen. Zur Begründung hat es insbesondere ausgeführt, dass die Voraussetzungen für eine Härtefallscheidung nicht vorliegen würden. Eine Ehe könne vor Ablauf des ersten Trennungsjahres nur geschieden werden, wenn die Fortsetzung der Ehe für einen Ehepartner aus Gründen, die in der Person des anderen Ehegatten liegen, eine unzumutbare Härte darstelle. Dass die Gründe in der Person des anderen Ehegatten liegen müssten, solle verhindern, dass sich der Antragsteller auf eigene gravierende Unzulänglichkeiten berufen kann. Gemessen daran habe der von der Ehefrau gestellte Scheidungsantrag vor Ablauf des Trennungsjahres keine Aussicht auf Erfolg. Zwar könne im Falle einer Schwangerschaft der Ehefrau die Berufung des Ehemannes auf einen Härtegrund zulässig sein, weil nur bei Anhängigkeit des Scheidungsverfahrens vor der Geburt des Kindes eine vereinfachte Korrektur der Vaterschaft möglich sei. Die Ehefrau könne sich hierauf jedoch nicht selbst berufen. Bei ihrer Schwangerschaft handele es sich nicht um einen Umstand, der in der Person des Ehemannes begründet sei. Sie selbst hat diese Umstände gesetzt, weswegen das für den Scheidungsantrag irrelevant sei.

Sebastian Lohse, Rechtsanwalt und Mediator, Fachanwalt für Familienrecht, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

 **Parkraumeinschränkungen**

**Montag, 17. Juni:** Goethestraße rechts von Dr.-Külz-Straße bis Käferberg; Alexander-Puschkin-Platz von Goethestraße bis Friedrich-Engels-Straße; August-Bebel-Straße von Dr.-Külz-Straße bis Lutherplatz  
**Mittwoch, 19. Juni:** Goethestraße rechts von Dr.-Scheider-Straße bis Alexander-Puschkin-Platz; Klötzerstraße

von R.-Breitscheid-Straße bis Bahnhofstraße; August-Bebel-Straße von Pausitzer Straße bis Dr.-Külz-Straße  
**Freitag, 21. Juni:** Goethestraße links von Dr.-Külz-Straße bis Käferberg; Alexander-Puschkin-Platz von Bahnhofstraße bis Breite Straße; Dr.-Külz-Straße von Franz-Mehring-Straße bis Brauhausstraße



**STUEBERBERATER · WIRTSCHAFTSPRUEFER  
RECHTSANWAELTE**

**Sebastian Lohse**  
Rechtsanwalt und Mediator

**Martin Volkmann**  
Rechtsanwalt

**Danny Graßhoff**  
Rechtsanwalt

**Maria Fetzer**  
Rechtsanwältin

BSKP Riesa · Hauptstraße 44 · 01589 Riesa · Telefon 035 25-50 32-0 · riesa@bskp.de



# Amtliche Bekanntmachung

## Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse – Monat April 2024

Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** tagte am **09.04.2024**. Es erfolgte keine Beschlussfassung.

Der **Ausschuss für Kultur, Schulen, Bildung und Soziales** tagte am **10.04.2024**. Es erfolgte keine Beschlussfassung.

Der **Bauausschuss** tagte am **11.04.2024**. Es erfolgten nachfolgende Beschlussfassungen:

### 1. Beschluss BV/032/2024

Der Bauausschuss beschließt die Verlängerung des Vertrages im Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025 zur Miete des Containers in Modulbauweise als Interimsgebäude für den Schulstandort 3. Grundschule Riesa, Magdeburger Straße 5 an die Algeco GmbH, NL Sachsen, Plessaer Straße 35, 04928 Schraden auf das Vertragsverlängerungsangebot vom 05.02.2024 mit einer geprüften Bruttosumme in Höhe von 121.391,65 €.

### 2. Beschluss BV/035/2024

Der Bauausschuss beschließt die Vergabe der Inbetriebnahme, Wartung und Außerbetriebnahme der öffentlichen Brunnen für die Jahre 2024 bis 2026 an die Unternehmung PSD Pumpen-Service-Deutschland GmbH, Wasastraße 50, 01445 Radebeul auf das Angebot vom 04.03.2024 mit einer Bruttosumme in Höhe von 57.455,91 €.

Der **Stadtrat** tagte am **17.04.2024**. Es erfolgten nachfolgende Beschlussfassungen:

### 1. Beschluss BV/033/2024

Der Stadtrat bewilligt für das Haushaltsjahr 2024

- eine finanzielle Zuwendung an den BSG Stahl Riesa e.V. (Pasiniweg 1, 01591 Riesa) i. H. v. 20.000,00 € für die Feralpi Arena und i. H. v. 8.000,00 € für den Sportplatz Göhlis/Oehme-Sportpark.
- eine finanzielle Zuwendung an den Sportclub Riesa e.V. (Großenhainer Straße 1, 01589 Riesa) i. H. v. 50.000,00 € für die Kunstturnhalle und i. H. v. 7.500,00 € für die Kegelbahn „An der Kolonie“.
- eine finanzielle Zuwendung an den SG Canitz e.V. (Zaußwitzer Straße 3, 01591 Riesa) i. H. v. 15.000,00 € für den Sportplatz und die Kegelbahn Canitz.
- eine finanzielle Zuwendung an den VfL Riesa e.V. (Bayern-und-Sachsen-Straße 1, 01589 Riesa) i. H. v. 28.000,00 € für die Judohalle.
- eine finanzielle Zuwendung an den ESV Lok Riesa e.V. (Sportlerweg 1a, 01587 Riesa) i. H. v. 11.000,00 € für die Mehraufwendungen im Rahmen der Bereitstellung des Sportgeländes für das Kinder- und Jugendtraining in der Sportart Fußball.

### 2. Beschluss BV/039/2024

Der Stadtrat bewilligt für das Jahr 2024 eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 298.500,00 € an die Outlaw gGmbH (Klarastraße 1, 01099 Dresden) zur Förderung der mobilen und offenen Kinder- und Jugendarbeit in den Einrichtungen Kinder- und Jugendhaus RIEMIX und Offenes Jugendhaus. Von der Gesamtzuwendung werden bis zu 30.000,00 € als Förderung für die Kaltmiete und die Betriebskostenpauschale im Offenen Jugendhaus bewilligt.

### 3. Beschluss BV/040/2024

Der Stadtrat bewilligt eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 116.000,00 € an den Sprungbrett e.V. (Hafenstraße 2, 01591 Riesa) zur Förderung der offenen Kinder- und Jugendarbeit im Jahr 2024.

### 4. Beschluss BV/041/2024

Der Stadtrat beschließt die 1. Änderungssatzung zur Bekanntmachungssatzung der Großen Kreisstadt Riesa vom 2. November 2023.

### 5. Beschluss BV/044/2024

Der Stadtrat beschließt die Absicht zur Einziehung der Glauchauer Straße, Plauener Straße, Görlitzer Straße und Bautzner Straße in Riesa.

### 6. Beschluss BV/045/2024

- Der Stadtrat beschließt die weitere Beauftragung von Planungsleistungen zur Sanierung des Schulgebäudes sowie dem Anbau eines Foyers und der Erneuerung der Grundleitungen.
- Der Stadtrat ermächtigt den Oberbürgermeister, die IPROconsult GmbH für Leistungen zu eventuell notwendigen Planungsanpassungen zu beauftragen.
- Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, das Gebäude der Grundschule an der Rudolf-Breitscheid-Straße für die Unterbringung der 3. Grundschule sowie des Hortes „Regenbogen“ während der Baumaßnahme entsprechend abzustimmender Mindestanforderungen aufwerten zu lassen.

In der nicht öffentlichen Sitzung des **Stadtrates am 17.04.2024** wurde mit

**Beschluss BV/038/2024** Herr Robert Schumann als Leiter des Amtes für Bürgerservice und Bildung gewählt.

Riesa, 6. Juni 2024

Marco Müller  
Oberbürgermeister

Die Stadt Riesa gibt seit 01.01.2024 ein Elektronisches Amtsblatt unter [www.riesa.de/amtsblatt](http://www.riesa.de/amtsblatt) heraus. Dieses Amtsblatt ist rechtlich bindend. Nachfolgende Bekanntmachungen, Ausschreibungen und Informationen stellen einen Auszug aus dem Elektronischen Amtsblatt Ausgabe e22/2024 vom 07.06.2024 dar.

Inhalt des Elektronischen Amtsblattes – Ausgabe e22/2024 vom 07.06.2024 (veröffentlicht auf [www.riesa.de/amtsblatt](http://www.riesa.de/amtsblatt))

- Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse – Monat April 2024
- Öffentliche Ausschreibung – Sachbearbeitung Abwasser Invest (m/w/d)

## Öffentliche Ausschreibung

Die Große Kreisstadt Riesa mit ca. 180 Mitarbeitern in der Stadtverwaltung als wichtiger Dienstleister beabsichtigt im Stadtbauamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet die Besetzung der Stellen



### Sachbearbeitung Abwasser Invest (m/w/d)

Die Stellen sind möglichst in Vollzeit (39 Wochenstunden) zu besetzen.

#### Ihre Aufgaben

- Neubau, Umbau und Erneuerung von Abwasseranlagen des städt. Netzes und damit verbundener Abwasseranlagen vorbereiten und begleiten einschließlich Unterhaltung, Havarien, Reparaturen, Wartung und Instandhaltung
- Federführung bei Bauausführung, Reparatur, Unterhaltung, Wartung und Instandhaltung an städt. Abwasseranlagen in Relevanz zum Betriebsführungsvertrag
- Umsetzung der Eigenkontrollverordnung
- Konzeptionelle techn. Vorgaben für Abwasseranlagen zu Bebauungs- und Erschließungsvorhaben erarbeiten und umsetzen
- Mitwirkung an allen tiefbaufachlichen Vorhaben im öffentlichen Verkehrsraum aus abwassertechnischer Sicht und im Baugenehmigungsverfahren
- Beratung in techn. und rechtl. Abwasserangelegenheiten/Erteilen von Auskünften aus Kanalbestandsplänen
- Anträge zum Neuanschluss bzw. zur Änderung von Grundstücksentwässerungsanlagen bearbeiten

#### Ihre Qualifikation

- grundständiges Studium Bauingenieurwesen – Schwerpunktfach Straßen-/Tiefbauingenieurwesen oder grundständiges Studium Umweltingenieur/Umwelttechnik/Wasserwirtschaft/Abwasser oder Abschluss als Staatlich geprüfte/r Techniker/in der Fachrichtung Bautechnik mit dem Schwerpunkt Tiefbau oder ein vergleichbarer Abschluss
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Abwasserbeseitigung
- Kenntnisse im Verwaltungshandeln von Vorteil
- ausgeprägtes Maß an analytischem Denkvermögen, Kommunikations- und Durchsetzungsfähigkeit
- sicherer Umgang mit MS-Office sowie Aufgeschlossenheit bzgl. der Digitalisierung in der Verwaltung
- Fahrerlaubnis Klasse B

#### Unser Angebot

- ein interessantes, selbständiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- tarifgerechte Bezahlung nach TVÖD – VKA bis zur Entgeltgruppe E 10 sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- Unterstützung bei der aufgabenbezogenen Fort- und Weiterbildung
- Möglichkeit zum Fahrradleasing mittels Entgeltumwandlung nach Ablauf der Probezeit

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **10. Juli 2024** an die

Große Kreisstadt Riesa  
Stadtverwaltung  
Hauptamt  
Rathausplatz 1  
01589 Riesa

oder per Mail an:  
[personal@stadt-riesa.de](mailto:personal@stadt-riesa.de)

Auf Grund IT-sicherheitstechnischer Belange können ausschließlich Bewerbungen im pdf-Format im Auswahlverfahren berücksichtigt werden. Bitte fügen Sie alle Bewerbungsunterlagen zu einem pdf-Dokument mit maximal 10 MB zusammen.

Wir verweisen auf die Datenschutzbestimmungen unter:  
<https://riesa.de/datenschutzerklaerung>

Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen, auch Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) –, werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Hauptamt (Telefon 03525/700-202 bzw. [hauptamt@stadt-riesa.de](mailto:hauptamt@stadt-riesa.de)) zur Verfügung.



## Einziehung von vier Straßen in Weida Nutzung weiter möglich

Im April beschloss der Riesaer Stadtrat die Absicht zur Einziehung der Glauchauer, Plauener, Görlitzer und Bautzner Straße in Riesa-Weida. Diese Absichtserklärung erfolgte auf Antrag der Wohnungsgesellschaft Riesa (WGR). Nun haben Anwohner der genannten Straßen nachgefragt, was die Einziehung zu bedeuten hat und inwiefern sie sich auf die Nutzung der Straßen auswirkt.

Eine Einziehung wird erst nach einem nochmaligen Beschluss des Stadtrates wirksam, da zuvor eine dreimonatige Frist für etwaige Einwendungen nach dem April-Beschluss eingehalten werden muss. Kommt die Einziehung zustande, geht das Eigentum an den Straßen von der Stadt Riesa an die WGR über, die Straßen sind dann nicht mehr öffentlich gewidmet. Die Wohnungsgesellschaft hegt die Absicht, umfangreiche Sanierungen



Die Plauener Straße soll wie drei weitere Wohngebietsstraßen in unmittelbarer Nähe von der WGR übernommen werden. Foto: U.P.

durchzuführen, um die Verkehrssituation und -sicherheit auf den bis zu 60 Jahre alten Straßen zu verbessern. Die Stadt Riesa selbst sieht derzeit finanziell keine Möglichkeiten für Baumaßnahmen in diesem Bereich, deshalb stimmte der Rat der Einziehungsabsicht zu.

Die WGR trägt dann auch

künftig die so genannte Straßenbaulast, also die Verantwortung für die Verkehrsanlagen. Voraussetzung der Einziehung ist allerdings die Garantie, dass die Straßen weiterhin für die Öffentlichkeit befahrbar und nutzbar bleiben. Diese öffentliche Zugänglichkeit hat die WGR bereits zugesagt. U.P.

## Touren im Elbe-Röder-Dreieck

## Entspannung mit Kräutern

Die Natur- und Landschaftsführer des Elbe-Röder-Dreiecks laden zu mehreren Ausflügen ein. Die Tour „Mit der Kräuterfrau an der Landesgrenze“ mit Birgit Becken findet jeweils freitags, 21. Juni und 19. Juli statt. Das Kräuterweiblein lädt in seinen großen Garten ein. Hier kann man die Faszination frischer Gewürze und Kräuter erleben. Treff ist im Ortsteil Pfeife 5a von Röderaue. Am Freitag, 5.

Juli, heißt es „Mit dem Kräuterkorb von Sachsen nach Brandenburg“. Start ist auf dem Parkplatz der ehemaligen Gaststätte „Waldfrieden“ in Prösen, Riesaer Straße. Dabei ist viel Schmackhaftes am Wegesrand zu entdecken.

Anmeldung bis jeweils Dienstag vor den Führungen unter 0172/3610576 oder über die RIESA Info, Tel. 03525/529420, Mail: info@tourismus-riesa.de. Info: ERD

### Radonberatung in Meißen

Die Radonberatungsstelle des Freistaates Sachsen bietet am Dienstag, 18. Juni, von 10 bis 18 Uhr im Foyer des Landratsamtes Meißen, Brauhausstraße 21, Informationen und Beratungen an. Als unabhängige Stelle berät sie Bürger, Bauherren, Betriebe und Behörden zu Radon und Radonschutzmaßnahmen bei Neubauten und in Bestandsgebäuden.

Radon ist ein natürlich vorkommendes radioaktives Edelgas und in allen Gesteinen und Böden vorhanden. Es kann über erdberührende Gebäudeteile in Innenräume eindringen und sich bei unzureichendem Luftaustausch anreichern. Erhöhte Radonkonzentrationen in der Atemluft erhöhen langfristig das Krebsrisiko.

Sachsen ist geologisch bedingt insgesamt stärker vom Risiko erhöhter Konzentrationen in Innenräumen betroffen. Deshalb ist die Radonberatungsstelle mit mobilen Angeboten präsent. Info: LRA

## Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH informiert

### ERST FRAGEN, DANN BAUEN

Planen Sie auf Ihrem Grundstück Baumaßnahmen, zum Beispiel ein Gewächshaus oder ein Hochbeet? Ein Wintergarten wäre schön, vielleicht auch ein Gartenteich oder ein Swimmingpool? Muss eventuell für Brennholz ein geeigneter Lagerplatz gefunden werden? Und wissen Sie, ob und wo durch Ihr Grundstück Trinkwasserleitungen verlaufen?

Unsere Versorgungsleitungen einschließlich des jeweils dazu gehörigen Schutzstreifens sind – genauso wie die Hausanschlussleitungen – von allen Überbauungen freizuhalten. Ebenso sind weder eine Aufschüttung noch ein Abtrag von Erdmassen gestattet. Die Bepflanzung des Schutzstreifens mit Bäumen und Sträuchern ist ebenfalls nicht erlaubt. Die Möglichkeit zur Freilegung der Trinkwasserleitung ist stets zu gewährleisten.



Eine Hecke im Schutzstreifen einer Trinkwasserleitung.

#### Gemäß Regelwerk gelten für die Schutzstreifen folgende Breiten:

Nennweite der Trinkwasserleitung	Schutzstreifenbreite
≤ DN 150	4 Meter
von > DN 150 bis ≤ DN 400	6 Meter
von > DN 400 bis ≤ DN 600	8 Meter

Bitte informieren Sie sich deshalb rechtzeitig vor Beginn der von Ihnen geplanten Vorhaben **kostenfrei** bei uns über die auf Ihrem Grundstück liegenden Trinkwasserleitungen. Für jedes geplante Bauvorhaben in der Nähe der Leitungen der WRG ist eine Abstimmung mit uns erforderlich.

Ihre Anfrage können Sie gern per E-Mail an [info@wasser-rg.de](mailto:info@wasser-rg.de) unter Angabe des geplanten Baubereichs und Ihrer Kontaktdaten stellen.

Sie helfen uns damit, die sichere Versorgung aller Kunden mit Trinkwasser zu gewährleisten.



So geht es nicht: Eine mit einem Baum überpflanzte Trinkwasserleitung.





## WGR-Kinderfest lockt zahlreiche Besucher in die WT Energiesysteme Arena

Trotz Unwetterwarnung konnten Riesaer Kinder ihren Kindertag unbeschwert genießen

Während vielerorts Kindertags-Veranstaltungen aufgrund der amtlichen Unwetterwarnungen abgesagt worden, erlebten mehrere hundert Kinder aus Riesa und Umgebung ein unvergessliches Kinderfest.

Dank der professionellen Unterstützung der FVG Riesa mbH konnte die Wohnungsgesellschaft Riesa ihr traditionsreiches Kinderfest kurzerhand in die WT Energiesysteme Arena verlegen und damit viele Kinderaugen zum Strahlen bringen.

Für die Organisatoren und Mitwirkenden entfielen damit die besorgten Blicke in die Wetter-Apps und alle Beteiligten konnten ihre mit viel Aufwand vorbereiteten Angebote, Aktionen und Bühnenshows unbeeinträchtigt von Starkregen und Gewitter präsentieren. Von 14 bis 18 Uhr erlebten die zahlreichen kleinen und großen Besucher eine bunte Mischung aus sportlichen und kreativen Mitmachangeboten sowie einem unterhaltsamen Bühnenprogramm.

### Vier Stunden Spaß und Unterhaltung

Für viel Bewegung sorgte u. a. der Sportclub Riesa. Wer sich traute, konnte seine Sportlichkeit unter Beweis stellen und das SC-Riesa „Sporty Abzeichen“ ablegen. Mehr als 200 Kinder von 2 bis 14 Jahren nutzten dieses tolle Angebot und erhielten am Ende ihre persönliche Urkunde.

Nicht weniger groß war der Andrang bei den Riesaer Kindertagestätten und den Angeboten der Kinder- und Jugendeinrichtungen



Sprungbrett, Outlaw und Freizeitinsel. Die Mitarbeiter der Freizeitinsel waren u. a. mit einer Human-Table-Soccer-Arena präsent, bei der sich viele Kinder als menschliche Tischkickerfiguren versuchten, um mit viel fußballerischem Geschick am Ende ein Tor für die eigene Mannschaft zu erzielen. So macht Bewegung Spaß!

Am Ende durfte die CrazyTies BigBand musikalisch überzeugen und die Besucher nach vier Stunden bester Unterhaltung beschwingt in den Samstagabend entlassen.

### Danke an alle Beteiligten und Helfer

Die Wohnungsgesellschaft bedankt sich ganz herzlich



Bewegende Momente gab es natürlich auch auf der Bühne, wo sich die Riesaer Sport- und Tanztalente nicht die Klinke, dafür aber das Mikrofon in die Hand gaben. Ob Judo, Sportaerobic, rhythmische Sportgymnastik, Cheerleading oder Showtanz – die Riesaer Vereine zeigten einmal mehr ihr vielseitiges Können und das hohe Leistungsniveau.

für die tatkräftige Mitwirkung bei allen aktiven Kinderfestteilnehmern auf und vor der Bühne, insbesondere beim gesamten Arena-Team. Sie alle haben zu einem trockenen und sicheren Kindertagsvergnügen maßgeblich beigetragen. Gebührender Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von WGR und RDL für die Unterstützung vor, während und nach der Veranstaltung.

Weitere Eindrücke vom Kinderfest gibt es unter [www.wgr-riesa.de](http://www.wgr-riesa.de)



## Vandalismus sorgt für Ärger

Erst im vergangenen Jahr wurde der Aufzug im Hochhaus Bahnhofstraße 11 erneuert. Für die Wohnungsgesellschaft Riesa und insbesondere alle Mieter im Haus ist es daher umso ärgerlicher, dass der Aufzug Mitte Mai mehrfach durch mutwillige Schmierereien beschädigt wurde. Die WGR hat bereits Anzeige erstattet und hofft dennoch auf die Mithilfe durch Mieter oder andere Personen. Sollte jemand etwas Verdächtiges beobachtet haben, kann dies gern direkt der Polizeidirektion Riesa gemeldet oder unter Tel. 03525-746620 der Wohnungsgesellschaft mitgeteilt werden.

Bedauerlicherweise muss auch die Wohnungsgesellschaft

feststellen, dass Vandalismus, sei es in Form von Graffiti, brennenden Müllcontainern oder anderweitigen Sachbeschädigungen jedes Jahr zunimmt. Die Schäden beliefen sich im Jahr 2023 bereits im sechsstelligen Bereich.



## ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	8.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 16.00 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

## BEREITSCHAFT

Mo-Do	18.00 - 07.00 Uhr
Fr	ab 16.00 Uhr

**Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig**

### Schlüsseldienst

**Schlüsseldienst Neider**  
Wohngebiete: Stadt, Delle, Weida und Merzdorf/Gröba  
Telefon: 01 72 / 8 61 27 26

### Entwässerungsanlagen

**Körner Rohr & Umwelt GmbH**  
Wohngebiete: Stadt, Delle, Weida und Merzdorf/Gröba  
Telefon: 01 72 / 34 26 123

### Aufzugsanlagen

**Kone Aufzug GmbH & Co. KG**  
Bahnhofstr. 5-23  
Bahnhofstr. 12-30  
Zwickauer Str. 9b-d, Chemnitz Str. 2  
Glauchauer Str. 2b,d,e,f  
Heinz-Steyer-Str. 4a-d  
Telefon: 0 800 / 880 11 88

### Lemme Fördertechnik

A.-Puschkin-Platz 10A  
A.-Puschkin-Platz 2A/Goethestr. 106  
Telefon: 0 35 25 / 73 19 46

### Kabelfernsehen

Telekabel Riesa GmbH  
Telefon: 0800 - 165 16 61

### Gasttechnische Anlagen

Monsator Hausgeräte Dresden GmbH  
Wohngebiete: Weida, Stadt, Delle und Merzdorf/Gröba  
Telefon: 01 51 / 11 30 02 63

### Heizungstechnische Anlagen

**Epperlein GmbH**  
Wohngebiete: Weida und Merzdorf/Gröba  
Telefon: 01 70 / 3 33 25 33

### Henry Wendt Installationsbetrieb

Wohngebiete: Stadt und Delle  
Telefon: 0 35 263 / 66 30

### Sanitärtechnische Anlagen

**Epperlein GmbH**  
Wohngebiete: Weida und Merzdorf/Gröba  
Telefon: 01 70 / 3 33 25 33

### Henry Wendt Installationsbetrieb

Wohngebiete: Stadt und Delle  
Telefon: 0 35 263 / 66 30

### Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden

**Elektro Bräuning**  
Wohngebiete: Gröba, Thomas-Mann-Straße und Weida II (stadtauswärts linksseitig der Chemnitzer Straße)  
Telefon: 01 62 / 7 63 81 74

### EBD Riesa GmbH & RDL GmbH

Wohngebiete: Stadt, Delle, Merzdorf & Weida (stadtauswärts rechtsseitig der Döbelner Straße, Chemnitzer Straße & Lange Straße)  
Telefon: 01 60 / 92 47 74 46

